



RG - Fachcurriculum

Zeichnen und Kunstgeschichte

in Bezug auf die Rahmenrichtlinien des Landes (BLR vom 13. Dezember 2010, Nr. 2040 und BLR vom 10. April 2012, Nr. 533)

Teil A Fach/allgemein

Kompetenzen

(am Ende der 5. Klasse ODER am Ende 1. Biennium und 5. Klasse)

Bezeichnung im Register	Bezug zu den Kompetenzen laut RRL
Kunstgeschichtliche Kenntnisse	Der Schüler/In kann sich mit den vielfältigen Erscheinungsformen der Bildenden Kunst auseinandersetzen, die eigenen ästhetischen Urteile begründen und anderen Meinungen gegenüber tolerant sein
Freies normiertes bildnerisches Gestalten und Darstellen	Der Schüler/In kann die gestalterischen, formalen, stilistischen Elemente und Zeichensprachen sowie die Verfahren und Techniken der künstlerischen Ausdrucksweise erkennen, benennen, interpretieren und vergleichen
Eigene Auseinandersetzung und Transformation	Der Schüler/In kann verschiedene Ausdrucksformen der Bildenden Kunst bewusst wahrnehmen und exemplarische Werkbeispiele ihrem geschichtlichen und gesellschaftspolitischen Hintergrund zuordnen. Der Schüler/In kann Schnittstellen zwischen Bildender Kunst und anderen Zeichensystemen darstellen und reflektieren. Der Schüler/In kann sich mit dem europäischen Kulturerbe auseinandersetzen und die Weltkunst mit den unterschiedlichen Weltbildern wertschätzen

Methodisch-didaktische Grundsätze

Lernformen (Arbeitsformen, Schüleraktivität, Individualisierung, Differenzierung, Begabungsförderung)	Je nach Situation der Klasse, der Lerninteressen und Bedürfnisse der Schüler/Innen sowie dem Lehrplan bieten sich Bereiche des Lernens wie Untersuchung, Reflexion und praktisches Arbeiten an. Die Schüler/Innen sollen die jeweiligen künstlerischen Ausdrucksformen mit den zeitgeschichtlichen Ereignissen vernetzen. Die Kunstgeschichte wird in Epochen und Strömungen unterteilt und in den jeweiligen Schulstufen behandelt. Besonders wichtig ist dabei eine freundliche Klassenatmosphäre, in welcher der Lehrer mit dem Schüler spricht, ihm Mut macht und ihm hilft Ausdrucksschwierigkeiten zu überwinden.
Lehrformen	Der Stoff wird durch Lehrervorträge, Schülerreferate, Diskussionen, Schulbücher, Lehrausgänge, Künstlergespräche und Kunstaustellungen erarbeitet.
Lernräume	Für die Schüler/Innen erfolgt der Unterricht im Kunstraum, sehr gerne wird auch die Schulbibliothek benutzt.
Didaktisches Material (Schulbuch, Arbeitsheft, Skriptum, digitale Unterrichtsmaterialien)	Eingesetzt werden Bildpräsentationen, das Schulbuch, Bücher aus der Schulbibliothek, Fachzeitschriften, Skripten und Filme.
weiteres	Eigenverantwortliches Arbeiten Die Schüler/Innen erhalten Arbeitsaufträge, die sie eigenständig erfüllen.

Regelungen zur Bewertung

Bewertungsformen (Noten, verbale Bewertung, andere Formen)	Jede aktive Mitarbeit der Schüler/Innen (theoretisch, schriftlich und praktisch) wird bewertet und in einer Notenskala von vier bis zehn angegeben.
Kompetenzüberprüfung (Art, Form, Anzahl der Leistungsüberprüfungen)	Pro Semester sind drei bis fünf Kompetenzbewertungen in Form von Noten vorgesehen. In der Kunstgeschichte werden gezielte Fachfragen gestellt. Die praktischen Arbeiten werden in Form einer Arbeitsbesprechung bewertet.
weiteres	Im Technischen Zeichnen wird die Fähigkeit räumlich zu sehen, sowie sauberes und genaues Arbeiten bewertet.

Beitrag des Faches zum Erwerb der übergreifenden Kompetenzen

Übergreifende Kompetenzen	Beitrag zum Kompetenzerwerb
Lern- und Planungskompetenz	
Kommunikations- und Kooperationskompetenz	
Vernetztes Denken und Problemlösekompetenz	
Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz	
Informations- und Medienkompetenz	ICDL Bildbearbeitung
Kulturelle und interkulturelle Kompetenz	

Fächerverknüpfungen und fächerübergreifendes Curriculum

(Zusammenarbeit mit anderen Fächern, auch Beitrag des Faches zum Schulschwerpunkt)

<p>Für das Fach bieten sich Verbindungen zu fast allen Fächern an. Insbesondere zur Geschichte, Philosophie, Literatur, Religion, Mathematik und Physik.</p>

Teil B Fach/Klasse/Abschnitt

Inhalte und Themen je Klasse ODER Abschnitt

fakultativ: Zeiträume der Umsetzung (Stundenumfang für den jeweiligen Inhalt/das Thema, zeitliche Planung im Jahresverlauf)

1. Klasse

Kunstgeschichte:
Prähistorische Kunst
Ägyptische Kunst
Minoische und Mykenische Kunst
Griechische Kunst
Etruskische Kunst
Römische Kunst

Praktische Arbeit:
Kreativer Ausdruck mit künstlerischen Gestaltungsmitteln, Abbildung und Analyse einfacher Formen.
Auseinanderstzung mit Phänomenen des Sehens und der Wahrnehmung.
Experimentieren mit verschiedenen Materialien
Arbeiten mit Pappmache, Ton, Holz, Stein oder Metall
Techniken im Bereich Zeichnen und Grafik
Alte und neue Maltechniken
Die Themen werden aus dem unmittelbaren Umfeld der Schüler und zu aktuellen Anlässen ausgewählt.

Technisches Zeichnen:
Orthogonale Projektion

2. Klasse

Kunstgeschichte:
Frühchristliche Kunst
Byzantinische Kunst
Karolingische Kunst und ottonische Kunst
Romanik
Gotik

Praktische Arbeit:
Kreativer Ausdruck mit künstlerischen Gestaltungsmitteln, Abbildung und Analyse einfacher Formen.
Auseinanderstzung mit Phänomenen des Sehens und der Wahrnehmung.
Experimentieren mit verschiedenen Materialien
Arbeiten mit Pappmache, Ton, Holz, Stein oder Metall
Techniken im Bereich Zeichnen und Grafik
Alte und neue Maltechniken
Die Themen werden aus dem unmittelbaren Umfeld der Schüler und zu aktuellen Anlässen ausgewählt

Technisches Zeichnen:
Orthogonale Projektion
Axonometrie
Modellbau

3. Klasse

Kunstgeschichte:
Frührenaissance
Hochrenaissance

Barock, Rokoko
Klassizismus
Praktische Arbeit:
Kreativer Ausdruck mit künstlerischen Gestaltungsmitteln, Abbildung und Analyse einfacher Formen.
Auseinanderstzung mit Phänomenen des Sehens und der Wahrnehmung.
Experimentieren mit verschiedenen Materialien
Arbeiten mit Pappmache, Ton, Holz, Stein oder Metall
Techniken im Bereich Zeichnen und Grafik
Alte und neue Maltechniken
Die Themen werden aus dem unmittelbaren Umfeld der Schüler und zu aktuellen Anlässen ausgewählt
Technisches Zeichnen:
Eigene einfache Pläne von räumlichen Gebilden entwerfen und diese geometrisch umsetzen
Axonometrie
Zentralperspektive
Eckperspektive
Modellbau

4. Klasse

Kunstgeschichte:
Romantik
Historismus
Realismus
Freilichtmalerei
Impressionismus
Wegbereiter der Moderne
Symbolismus
Jugendstil

Praktische Arbeit:
Kreativer Ausdruck mit künstlerischen Gestaltungsmitteln, Abbildung und Analyse einfacher Formen.
Auseinanderstzung mit Phänomenen des Sehens und der Wahrnehmung.
Experimentieren mit verschiedenen Materialien
Arbeiten mit Pappmache, Ton, Holz, Stein oder Metall
Techniken im Bereich Zeichnen und Grafik
Alte und neue Maltechniken
Die Themen werden aus dem unmittelbaren Umfeld der Schüler und zu aktuellen Anlässen ausgewählt

5. Klasse

Kunstgeschichte:
Expressionismus
Kubismus
Futurismus
Abstraktion
Dadaismus
Surrealismus
Neue Sachlichkeit
Bauhaus
Kunst unter den Diktaturen
Rationalismus nach 1945
Pop Art
Realismus
Kinetik

Praktische Arbeit:
Kreativer Ausdruck mit künstlerischen Gestaltungsmitteln, Abbildung und Analyse einfacher Formen.

Auseinanderstzung mit Phänomenen des Sehens und der Wahrnehmung.
Experimentieren mit verschiedenen Materialien
Arbeiten mit Pappmache, Ton, Holz, Stein oder Metall
Techniken im Bereich Zeichnen und Grafik
Alte und neue Maltechniken
Die Themen werden aus dem unmittelbaren Umfeld der Schüler und zu aktuellen Anlässen ausgewählt

ODER

1. Biennium (1. und 2. Klasse)

2. Biennium (3. und 4. Klasse)

5. Klasse